

LIEDBLATT FÜR 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

02.05.2021



röm. kath. Pfarre
Wien - Ober St. Veit

EINZUG

551



1 Nun singt ein neu - es Lied dem Her - ren,
2 Froh - lockt dem Herrn, ihr Lan - de al - le,
3 Es kommt der Herr, der Herr wird kom - men,



1 der Wun - der - ta - ten hat voll - bracht,
2 mit Freu - den singt und preist ihn laut,
3 voll Freu - de ist der Strö - me Lauf.



1 kommt, singt, den Sieg des Herrn zu eh - ren,
2 dass al - le Welt im Ju - bel - schal - le
3 Froh - lo - cken wer - den al - le From - men;



1 den uns er - run - gen sei - ne Macht.
2 Gott, un - sern Herrn und Kö - nig, schaut.
3 die Ber - ge ju - beln him - mel - auf.



1 Er ließ sein Heil uns schau'n aufs Neu - e;
2 Froh - lockt dem Herrn, ihr Na - ti - o - nen,
3 Er kommt, das Er - den - rund zu rich - ten,



1 Ge - rech - tig - keit ist auf - ge - richt'
2 ihr Mee - re und der Ber - ge Grund,
3 die Völ - ker in Ge - rech - tig - keit.



1 als Zei - chen sei - ner Huld und Treu - e
2 mit al - len, die auf Er - den woh - nen,
3 Er kommt, den Frie - den auf - zu - rich - ten



1 vor al - ler Völ - ker An - ge - sicht.
2 macht Got - tes Heil den Men - schen kund.
3 für al - le Zeit und E - wig - keit.

551

GLORIA

172

Gott in der Höh sei Preis und Ehr,
All-mächt-ger Va - ter, höch - ster Herr,
den Men - schen Fried auf Er - den. Herr Je - sus
du sollst ver - herr - licht wer - den.
Chri - stus, Got - tes Sohn, wir rüh - men dei - nen
Na - men; du wohnst mit Gott dem Heil - gen
Geist im Licht des Va - ters. A - men.

T: EGB 1971 nach dem Gloria, M: Augsburg 1659

HALLELUJA

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: Liturgie, M: Heinrich Rohr (1902-1997)

SANCTUS

199
6



Hei - lig ist Gott in Herr-lich-keit; sein
Ruhm er-füllt die Him-mel weit. Lob - sin - get, ju - belt
ihm. Ho - san - na. Preis ihm, der kommt in uns -
re Zeit. Lob - sin - get, ju - belt ihm. Ho - san - na.

T: Erhard Quack [1965] 1966/1972, M: Caspar Ulenberg 158a

KOMMUNIONDANK



1 Je - sus lebt, mit ihm auch ich!
2 Je - sus lebt! Ihm ist das Reich
1 Tod, wo sind nun dei - ne Schrecken? Er, er
2 ü - ber al - le Welt ge - ge - ben; mit ihm
1 lebt und wird auch mich von den To - ten
2 werd auch ich zu - gleich e - wig herr - schen,
1 auf - er - we - cken. Er ver - klärt mich in
2 e - wig le - ben. Gott er - füllt, was er
1 sein Licht; dies ist mei - ne Zu - ver - sicht.
2 ver - spricht; dies ist mei - ne Zu - ver - sicht.

NACH DEM SEGEN

533
(ö)



1 Lasst uns er - freu - en herz - lich sehr,
Ma - ri - a seufzt und weint nicht mehr,
Hal - le - lu - ja, Ver - schwun - den
Hal - le - lu - ja. jetzt glänzt der
sind die Ne - bel all, Hal - le - lu - ja,
lie - ben Son - ne Strahl, Hal - le - lu - ja.
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

2 Wo ist, o freudenreiches Herz, Halleluja, / wo ist dein Weh, wo ist dein Schmerz? Halleluja. / Wie wohl ist dir, o Herz, wie wohl, Halleluja, / nun bist du aller Freuden voll. Halleluja. / Halleluja, Halleluja, Halleluja.

3 Sag an, Maria, Jungfrau rein, Halleluja, / kommt das nicht von dem Sohne dein? Halleluja. / Ach ja: Dein Sohn erstanden ist, Halleluja, / kein Wunder, dass du fröhlich bist. Halleluja. / Halleluja, Halleluja, Halleluja.